



März-News

Wir **leben** Schach! Das merkt man daran, dass selbst die wichtigsten News nur noch in einen Zweiseiter passen, wenn man auf Fotos verzichtet und eine Extraausgabe veröffentlicht. Ein gutes Zeichen, oder?

WENN ÜBER 150 PERSONEN GLEICHZEITIG AN EINEM ORT SCHACH SPIELEN...

...dann kann man das schon „Großereignis“ nennen, oder? So geschehen am 22. Januar, als wir neben der Austragung eigener Heimspiele bei der Berliner Mannschaftsmeisterschaft (BMM) auch anderen Vereinen aus der Not halfen, weil ihnen Spiellokaltäten fehlten.

Bei 20 teilnehmenden Teams gab es viel zu kiebitzen und wir konnten (wieder einmal) unter Beweis stellen, dass wir solche Veranstaltungen „können“. Wir haben Anfang März auch gleich noch einmal „nachgelegt“. ☺

Wer noch ein paar Foto-Impressionen sehen und den Blickwinkel des Berliner Schachverbandes lesen will, kann das hier tun:

<https://www.berlinerschachverband.de/entry/berliner-mannschaftsmeisterschaft-mit-20-teams-am-22-januar-in-lichtenrade.html>

BERLINER JUGENDEINZELMEISTERSCHAFT (BJEM) 2023 – TEIL 2

In der letzten Ausgabe berichtete ich von unserem Felix Richter, der sich in die Endrunde der BJEM spielte. Wie es weiterging, lässt sich nicht in wenigen Zeilen beschreiben. Am besten ist, Ihr lest die



der März-News, die Ihr (auch) hier findet:

https://www.sw-lichtenrade.de/Verein/index.php?option=com_k2&view=itemlist&layout=category&task=category&id=1&Itemid=140

Es lohnt sich!

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG (JHV) AM 20. FEBRUAR 2023

Das zum 2. Mal durchgeführte Format „Erst lecker gemeinsam essen, anschließend konzentriert die vereinsrechtliche Arbeit erledigen“ hat sich bewährt. Wie im Vorjahr hatten wir 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Also war rund ein Viertel aller Mitglieder unseres Schachclubs anwesend. Das ist eine schöne Quote, die bei Vereinen eher selten ist.

Die JHV selbst verlief ohne Überraschungen. Viele Bestätigungen in den Vereinsämtern und ein Etat, der mit dem Ausbau der Jugendarbeit und der Modernisierung unseres Online-Auftritts die Zukunft im Blick



Schachclub Schwarz-Weiß Lichtenrade e.V.

Thorsten Feige

E-Mail: pressewart@sw-lichtenrade.de

Telefon: 0170/3515515

20.03.2023

hat. Positiv auffällig war, dass teilweise auch „neue Namen“ bei den ehrenamtlichen Aufgaben auftauchten. Deshalb an dieser Stelle einmal ein besonderes Dankeschön an alle, die durch ihr Wirken (teilweise seit vielen Jahren) ein funktionierendes Vereinsleben ermöglichen.

WIR HABEN EINEN NEUEN SENIORENMEISTER!

Seit der Saison 2014/15 wird in unserem Schachclub die Seniorenmeisterschaft ausgetragen und es ist immer eindrucksvoll, zu beobachten, mit welchem Kampfgeist die Spielerinnen und Spieler hier am Werk sind, um den Titel des Seniorenmeisters zu erkämpfen.

In dieser Saison 2022/23 war es besonders spannend. Unser ältester Senior Werner Knispel (83 Jahre) traf in der 5. Runde als Drittplatzierter auf den favorisierten Tabellenersten Jan-Michael Bode – und gewann. Damit zog Werner sowohl am Titelverteidiger als auch am starken zweitplatzierten Herbert Sauber, gegen den er in der 3. Runde verlor, vorbei und ging in Führung.

Und die gab er nicht mehr ab: In den Runden 6 und 7 gegen Gerhard Zins und Rita Barz wurde voll gepunktet, sodass Werner Knispel mit 6 von 7 möglichen Punkten die Seniorenmeisterschaft 2022/23 unseres Schachclubs errungen hat. Herzlichen Glückwunsch!

Die Endstand-Tabelle gibt es hier:

https://www.sw-lichtenrade.de/Verein/index.php?option=com_content&view=article&id=225&Itemid=3328

QUALIFIKATIONSTURNIER UND BERLINER EINZELMEISTERSCHAFTEN 2023

Erst Corona-Pause, dann Corona-Beschränkungen. Doch nun ist die Normalität wieder da: Traditionell in den Osterferien, dieses Mal vom 8. bis 16. April, finden wieder die genannten Turniere im Gemeinschaftshaus Lichtenrade statt. Detaillierte Informationen sowie die Ausschreibungen des Berliner Schachverbandes findet Ihr hier:

<https://www.berlinerschachverband.de/entry/berliner-einzelmeisterschaften-2023-vom-8-bis-16-april-in-lichtenrade-kopie.html>

Wichtig: Wer mitspielen will, sollte sich schnellstmöglich bei unserem 1. Spielleiter Kanat Zhussupov (an)melden. Dann ist noch bis spätestens zum 6. April das Startgeld an den Berliner Schachverband zu überweisen.

Auch wichtig: Unser Schachclub übernimmt das Catering für dieses große Turnier. Es bedarf daher der Mithilfe vieler Vereinsmitglieder. Vom 1. Vorsitzenden wurden hierzu die Rahmenbedingungen ja bereits in seiner Mail skizziert (Stichwort: satzungsmäßige Verpflichtung zur „Saisonaufgabe“).

Thorsten Feige
(Pressewart)